



8240 Thayngen, 04.01.2026

Liebe Freunde

Im neuen Jahr laden die Zürcher Teppichfreunde Sie zu folgenden Anlässen ein:

Generalversammlung

Die 40. GV findet am 7. März 2026 statt. Sie erhalten die Traktandenliste als Beilage. Dieser Brief gilt als Einladung für die GV. Anträge / Eingaben wollen Sie bitte rechtzeitig an Herrn Jürg Hochuli, Obsthaldestr. 125, 8046 Zürich richten.

Im nachstatutarischen Teil führen wir ein Show and Tell zum Thema «Mein Lieblingsteppich oder mein Lieblingskelim aus allen klassischen Gebieten» durch. Zögern Sie bitte nicht Ihre Stücke mitzubringen. Vielleicht haben Sie eine persönliche Geschichte zu Ihren Stücken und/oder eine geschichtliche Erklärung zur Entstehung der Textilien zu erzählen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Der Anlass findet am Samstag, den 7. März 2026, 14.00 bis 17.00 Uhr, im Restaurant Schützenhaus **Albisgüetli, Raum „Uetliberg“, Uetlibergstrasse 341, 8045 Zürich** statt.

Feierlichkeiten zum 40jährigen Jubiläum der Zürcher Teppichfreunde am 16. Mai 2026

Programm:

1. Begrüssung der Gäste und unserer Mitglieder
2. Eine kurze Einleitung mit einer PowerPoint Präsentation mit einem «Highlight» über unsere Reisen ins In- und Ausland in den letzten 20 Jahren
3. Vortrag von Dietlinde und Christian Erber

"Überseht nicht die Blumen am Wegesrand" empfehlen Dietlinde und Christian Erber und berichten aus persönlicher Sicht das Entstehen der eigenen Sammlung von Textilien, die in den Regionen des Vorderen Orients - und bis nach Zentralasien reichend - geschaffen wurden.

Es war ein Zufall, dass anlässlich der zweiten Internationalen Konferenz für Orientteppiche 1978 in München ein Interesse an diesen Textilien geweckt

wurde. Aus Begeisterung ergab sich eine Ansammlung, aus dieser entwickelte sich über einen Zeitraum von nahezu fünf Dekaden eine Sammlung, die geprägt durch gemeinsame Vorlieben von Dietlinde und Christian Erber dazu einlädt, die Schönheit der Objekte - ausgehend vom anatolischen Kelim über türkische Handtücher und osmanische Behänge bis zu Susanis und Ikat-Geweben aus den zentralasiatischen Oasenstädten - zu entdecken.

4. Apéro
5. Zur Ausschmückung des Saales haben Sie die Möglichkeit Ihre Stücke mitzubringen. **Bitte bringen Sie maximal 1 Teppich oder Kelim mit.**

Der Vorstand bittet Sie sich für die Teilnahme an unserer Jubiläumsveranstaltung **unbedingt mit dem untenstehenden Anmeldetalon bis zum 12. April 2026** anzumelden.

Der Anlass findet am Samstag, den 16. Mai 2026, 14.00 bis 17.00 Uhr, im Restaurant Schützenhaus **Albisgüetli, Raum „Schützenstube“, Uetlibergstrasse 341, 8045 Zürich statt.**

Mitteilungen in eigener Sache

1. Feierlichkeiten zum 40jährigen Jubiläum der Zürcher Teppichfreunde am 16. Mai 2026
2. 19. September 2026, Reiseindrücke vom modernen Istanbul von Marcel Hermann und anschliessend ein Show and Tell über türkische Teppiche und Flachgewebe
3. 31. Oktober Themennachmittag, Thema noch nicht festgelegt

Mitteilung FTT

1. 21. Februar 2026, 50. GV **Und** Textilien der Naga, einem Volk aus der Bergregion an der Grenze zwischen Nordostindien und dem westlichen Myanmar, Richard Kunz, Museum der Kulturen, Basel
2. 21./22. März 2026, Symposium 50 Jahre FTT Basel, Jubiläumsveranstaltung
3. Samstag, 6. Juni 2026, Nomaden und ihre Schwarzzelte; Forschung an traditionellen Wüstenzelten aus schwarzem Ziegenhaar, Kristina Pfeifer, Maissau/A
4. Samstag, 5. September 2026, Spätantike, koptische Textilien und ihre Farben, Ines Bogensberger und Regina Hoffmann de Keijzer, Wien, A
5. Samstag, 17. Oktober 2026, Sazigyo, Brettchen Weberei aus Burma, sakrale Tücher und Bänder, Stefan Schulz, Niendorf, D

Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert. Wir erlauben uns, Ihnen einen Einzahlungsschein für das Jahr 2026 beizulegen.

Fr. 60.00 für Einzelmitglieder
Fr. 90.00 für Ehepaare
Fr. 25.00 für Mitglieder unter 25 Jahren

Veranstaltungshinweise

Inland

1. Bis 22. Februar 2026, Mongolei – Eine Reise durch die Zeit,
Rietbergmuseum Zürich

Ausland

1. 25. April 2026, Forum Kleidung und Schmuck anderer Kulturen,
Völkerkundemuseum der Josefine und Eduard von Portheim-Stiftung,
Universität Heidelberg, Hauptstrasse 235, D-69117 Heidelberg
Thema „**Nur dekorativer Zierrat oder auch tiefere Bedeutung?**“
Von Kopfschmuck aus Silber der Beduinen bis zu Textilien der Nage in Nordostindien?
2. 27. November 2025 bis 07. März 2026 „**SYMBOL & FARBE**“,
Nomadische Textilkunst aus vier Jahrhunderten
3. 22. bis 24. Mai 2026 (Pfingsten), Symposium mit einem Vortrag am Samstag zum Thema “Koptische? Textilien – Der Nil – Griechische Helden – Biblische Geschichten” von Stefan Schulz

Die Anlässe 2 und 3 finden in der Galerie Kelim, Büttnerstr. 25, D-97070 Würzburg, www.kelim-art.de statt.

Informationen über die Veranstaltungen können Sie beim Aktuar (M. Hermann, Neuhausweg 27, 8240 Thayngen, Tel. 052/649 21 02 oder E-Mail zuercherteppichfreunde@gmx.ch, beziehen.

Wir freuen uns, wenn Sie an unseren Anlässen teilnehmen können und begrüßen auch gerne Ihre Freunde und Bekannten.

Ein glückliches Neues Jahr wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen

Im Namen des Vorstandes

Marcel Hermann



**40. Generalversammlung des Vereins
Zürcher Teppichfreunde
am Samstag, 7. März 2026
14.00 bis 17.00 Uhr
Restaurant Schützenhaus Albisgüetli
Raum „Üetliberg“
Uetlibergstrasse 341
8045 Zürich**

Traktanden

1. Begrüssung der Mitglieder
2. Protokoll der Generalversammlung
3. Jahresbericht
4. Abnahme der Jahresrechnung
5. Abnahme des Revisorenberichtes
6. Décharge - Erteilung an den Vorstand
7. Diskussion und Eingaben
(Vorschläge für Veranstaltungsanlässe, usw.)
8. Diverses
9. Anlässe im In- und Ausland
10. Show and Tell zum Thema „Mein Lieblingsteppich oder mein Lieblingskelim aus allen klassischen Gebieten“

Anmeldetalon für das „40jährige Jubiläum der Zürcher Teppichfreunde“ am 16. Mai 2026

Name: Vorname:

Adresse:

Tel:

E-Mail-Adresse:

Anzahl Personen ()

Bitte ausgefüllte Anmeldung **bis zum 12. April 2026** an Herrn Marcel Hermann,
Neuhausweg 27, 8240 Thayngen, zurücksenden.

Der Vorstand bittet Sie sich für die Teilnahme an unserer Jubiläumsveranstaltung
unbedingt mit diesem Anmeldetalon anzumelden.

Geschichte der Zürcher Teppichfreunde

Alles beginnt mit einer Reise

Vor über 40 Jahren kamen in einer Vorlesung der Volkshochschule Zürich gegen 100 Personen zusammen. Sie besuchten bei Herrn Dr. Werner Ebersold in drei Wintersemestern einen Kurs über orientalische Flachgewebe und Teppiche. Das Interesse war geweckt. Der Kurs wurde zu einem grossen Erfolg. Unter der kundigen Führung des Ehepaars H. und W. Ebersold machte die Gruppe im Herbst 1984 eine erste Reise in die Türkei. Zurück in Zürich kam die Idee auf, einen Verein der Zürcher Teppichfreunde ins Leben zu rufen. Am 11.02.1986 fand die Gründungsversammlung statt und Herr Dr. W. Ebersold wurde zum ersten Präsidenten gewählt. Dank dem jahrelangen, unermüdlichen Engagement von vielen Mitgliedern, welche unzählige Stunden in die Vorbereitung unserer Anlässe investiert haben, durften wir viele spannende und abwechslungsreiche Vereinsanlässe erleben. Mit der Unterstützung von wohlgesinnten Teppich Freunden aus dem In- und Ausland haben wir mehrtägige Reisen nach der Türkei, Mailand, Stuttgart, Sitten, München und Wien unternommen, wo wir öffentliche und private Teppich und Kelim Sammlungen sehen durften.

Unsere Mitglieder kommen aus der Nordost- und der Zentralschweiz. Bei regelmässigen Treffen befassen wir uns mit Themen vor allem rund um die verschwindende Kultur und Lebensweise der nomadisierenden Stämme entlang der Seidenstrassen, im Speziellen mit der Teppich- und Textilkunst. Wir fördern im Rahmen unserer Aktivitäten freundschaftliche Kontakte zu unseren Mitgliedern, zu Forschenden, Sammlern, Museen im In- und Ausland und organisieren Fachvorträge und Reisen zu Ausstellungen und Symposien. Unsere Anlässe werden häufig durch ein Show and Tell bereichert. Nach einem Vortrag oder Einführung zu einem bestimmten Thema können die Mitglieder ihre mitgebrachten Stücke vorstellen und erläutern. Häufig entstehen dabei angeregte Diskussionen über die Interpretation der Motive, der Farben, der Provenienz der Exponate und mehr. Der offene, angeregte Austausch unter den Mitgliedern ist ein wesentliches Merkmal unseres Vereins. Ein Höhepunkt ist jeweils eine Einladung zu einem „Blick durchs Schlüsselloch“. Mitglieder laden dabei zu sich nach Hause ein und gewähren einen ganz persönlichen Einblick in ihre Schätze. Dass dabei neben den Sinnes- auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen, versteht sich von selbst.